

Lichtershow am Wasserturm zum Geburtstag

Die Parchimer Stadtwerke planen einige Veranstaltungen zum 30-jährigen Bestehen

Alexander Block

Viele Parchimer werden es in den vergangenen Tagen schon gesehen haben. Der Wasserturm leuchtet in der Dunkelheit in blau und gelb. Das hat einen einfachen Hintergrund. Die Stadtwerke Parchim feiern nämlich in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Ge-gründet wurde das Unternehmen am 7. Februar 1992. Seitdem versorgen die Stadtwerke in Parchim die Menschen mit Strom, Wasser und Wärme.

Die Beleuchtung des Wasserturmes ist nun der Auftakt der Feierlichkeiten. Installiert wurden die dafür notwendigen Scheinwerfer vom Künstlernetzwerk „Uhu-Deco“ unter der Leitung von Matthias Dehn aus Domsühl. Zusammen mit seinem Kollegen Carsten Brüning hat er die Scheinwerfer rund um den Turm innerhalb eines Tages aufgebaut. „Wir haben hier 16 LED-Bars und acht Fluter“, erklärt Matthias Dehn.

Die LED-Lampen beleuchten dabei den Kopf des Turmes. „Jede Lampe hat eine Leistung von 250 Watt, sodass der Turm mit 10 Kilowatt Leistung angeleuchtet wird“, erklärt der Fachmann. Eine Art Beamer projiziert das Logo der Stadtwerke auf den Turm. Die Lampen werden dabei so ausgerichtet, dass der Turm vollständig ausgeleuchtet ist. Die LED-Leuchten werden dabei einzeln gesteuert und können alle erdenklichen Farben produzieren. „Wir haben jetzt passend zur Farbe der Stadtwerke mit Cyan-Blau begonnen. In den kommenden Tagen wollen wir aber noch weitere Farbenspiele ausprobieren“, erklärt Matthias Dehn. Zum Freitag soll der Turm



Stefanie Selms und Matthias Dehn bringen den Wasserturm in Parchim zum Leuchten.

Foto: Alexander Block

ganz besonders leuchten. „Das soll eine Überraschung werden“, so Matthias Dehn, der immer wieder neue Motive ausprobieren möchte. Nach dem 8. März wird die Aktion beendet.

Schon in den vergangenen Jahren haben die Künstler Gebäude in der Stadt, auch mit Unterstützung der Stadtwerke Parchim, zum Leuchten gebracht und dafür viel Zuspruch bekommen. Diese Licht- und Dekorationsausstellung (Luda) ge-

nannte Veranstaltung konnte aber wegen zu hoher Kosten nicht fortgeführt werden.

Die Stadtwerke Parchim planen ein großes Fest am 26. August auf dem Gelände beim Wasserturm. „Wir haben das schon zum 20. Geburtstag gemacht und wollen das nun wiederholen“, erklärt Pressesprecherin Stefanie Selms. „Das soll ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter und die Stadt Parchim werden. Wir planen

unter anderem eine Tombola, eine Live-Band und auch wieder eine multimediale Licht- und Lasershow mit Musik zusammen mit Uhu-Deco“, verrät sie erste Einzelheiten. „Wir haben Abteilungsübergreifend sieben Kollegen, die das Fest planen. Die haben ganz viele tolle unterschiedliche Ideen“, so Stefanie Selbst.

Zudem gibt es bereits seit Anfang des Jahres einen Jubiläumskalender, bei dem die Kunden der Stadtwerke,

das ganze Jahr über, kleine und größere Überraschungen gewinnen können.

Die Parchimer können sich zudem bald wieder auf eine weitere Lichtershow in der Stadt freuen. „Wir wollen zur Eröffnung der Kulturmühle im Dezember den Hafenterrassen beleuchten. Das soll so ähnlich wie damals die Luda werden“, verrät Matthias Dehn. „Wir sind dort in den ersten Absprachen und hoffen auf eine große Unter-

stützung“, sagt der Lichtinstallateur. „Wir brauchen den Kulturpfeiler und die Menschen brauchen Lichtblicke und etwas Schönes und Positives“, sagt er weiter. Durch die Verwendung der modernen LED-Technik hielten sich die Kosten dabei auch in Grenzen.

Bevor dieses Projekt umgesetzt wird, können sich die Parchimer nun aber erst einmal an den Farbenspielen am Parchimer Wasserturm erfreuen.